

Neue SPMT-Fahrwerke: Gerade angeliefert, schon in den Einsatz



State Service aus Ingleside, Texas, erhielt im Januar 2026 vier 6-Achs-SPMT-Fahrwerke, sechs 8,40 Meter lange Spacer sowie eine Power Pack Unit mit 368 kW.

State Service aus Ingleside, Texas, ist seit 2013 Kunde von Cometto im Bereich SPMT. Zuletzt kamen im Januar 2026 vier 6-Achs-SPMT-Fahrwerke, sechs 8,40 Meter lange Spacer sowie eine Power Pack Unit mit 368 kW bei den Amerikanern an. Damit verfügt State Service nun über insgesamt 70 SPMT-Achslinien und sechs Spacer, angetrieben von vier Power Pack Units.

Joachim Kolb, Sales Manager bei Cometto erklärt: „Seit Beginn unserer Zusammenarbeit wird die Flotte kontinuierlich erweitert, um den steigenden Nutzlastanforderungen unserer Kunden gerecht zu werden“.

*Anliefern – Auspacken
– Kombinieren –
Programmieren –
Fahren*

„Genau so ist es bei uns abgelaufen“, berichtet Ted Little, Transportleiter bei State Service. „Die neuen Fahrzeuge stießen an einem Dienstag zu uns in Ingleside. Bereits einen Tag später hatten wir zwei Züge mit jeweils 18 Achslinien aufgebaut – inklusive gekuppeltem Spacer und Power Pack. So konnten wir unseren eng getak-



Die SPMT-Einheiten werden in Position gebracht.



Insgesamt vier Raupenkrane heben eine Plattform an, die auf eine Tragkonstruktion platziert werden soll.



Nach der Anlieferung der neuen Cometto SPMT-Achslinien gingen diese direkt in ihren Ersteinsatz. Mit den Selbstfahrern wird die Tragkonstruktion genau unter der Plattform platziert.



Für ein hohes Maß an Manövrierfähigkeit sorgt der hohe Lenkeinschlag der Achsen.

teten Zeitplan einhalten und am Freitag planmäßig die ersten Transporte durchführen.“

Im offenen Verbund transportierten die SPMT zunächst die Kopfstruktur einer Offshore-Arbeitsplattform zwischen vier Kräne. Nach dem Anheben wurde die Grundstruktur millimetergenau darunter positioniert, sodass das Kopfstück präzise aufgesetzt und anschlie-

ßend verschweißt werden konnte. „Genau das verstehen wir unter Simply Plug and Play“, so Ted Little. „Das Equipment funktioniert zuverlässig und ohne Umwege. Wir sind damit im besten Sinne ... propelled to the MAX.“

Seit 1976 liefert State Service innovative Stahlbaulösungen für Unternehmen der Energiebranche. Der Produktionsstandort ist stra-

teigisch günstig am Gulf Intracoastal Waterway in Ingleside, Texas, gelegen. Dank des eigenen Piers können Offshore-Module direkt auf Barges verladen werden. Der unmittelbare Zugang zum Golf von Mexiko ermöglicht kurze Wege zu den dortigen Offshore-Anlagen – ein klarer Standortvorteil für Kunden aus der Energieindustrie.